



Jahresbericht Jugend-Kart-Slalom **2021**

Die Jugend-Kart-Slalom-Saison im zweiten „Corona-Jahr“ 2021 war wiederum kurz. Aber nicht ganz so kurz wie letztes Jahr: Immerhin ein Meisterschaftslauf im ADAC Nordrhein mehr als letzte Saison, also insgesamt 7 Läufe waren zu absolvieren. Auch die Endläufe fanden 2021 wieder statt und sogar ein zusätzlicher Endlauf (noch von 2020), der Kart Slalom Supercup fand erstmalig in Bensheim statt. Der MSC Heiligenhaus war jedoch auch dieses Jahr aufgrund der Pandemie kein Ausrichter, sodass unsere fünf Fahrer ausschließlich zu Gast unterwegs waren.

Marcel Koll triumphierte am Ende seines zweiten Jahres in der **K2** als erneuter ADAC-Meister. Sechsmal stand er auf dem Podest, davon fünfmal Platz 1 und einmal Platz 2. Damit absolvierte Marcel neben nur einem Ausrutscher beim letzten Rennen eine souveräne Saison in der größten Klasse mit 22 eingeschriebenen Teilnehmer/Innen.

Leandro Weyler, Lenard Kleinschmidt und Marc Anthony Alminario starteten in der kleinsten Klasse, der **K4**, gegen 10 weitere Kontrahenten. **Marc** konnte sein letztjähriges Ergebnis verbessern und beendete die Saison auf Platz 6. Dieses Jahr waren auch zwei Podestplätze dabei: Einmal Platz 3 und einmal sogar ganz oben, Platz 1! Eine sehr gelungene Abschieds-Saison für Marc: Er wird 2022 nicht mehr an den Start gehen, sondern sich dem American-Football widmen und dort seine Fähigkeiten unter Beweis stellen. Auf diesem Weg wünschen wir Marc weiterhin alles Gute und viel Erfolg!

Auch **Lenard** konnte sein letztjähriges Ergebnis um einen Platz verbessern und beendete die Saison auf Platz 3! Auch wenn Lenard nur einmal Platz 3 als bestes Ergebnis zu verbuchen hat konnte er durch die konstant guten Ergebnisse die meisten Kontrahenten hinter sich lassen.

Leandro hat das Podium 2021 nicht verlassen: viermal Platz 1, zweimal Platz 2 und dreimal Platz 3 reichten wiederum für die ADAC-Meisterschaft!

Auch **Tizian Weyler** tat es seinem jüngeren Bruder mit viermal Platz 1 gleich. Dazu kommt einmal Platz 2 und zweimal verfehlte er das Podium und musste sich in der 19 Teilnehmer/Innen starken **K5** geschlagen geben. Das ändert jedoch nichts daran, dass auch Tizian als wiederholter ADAC-Meister aus der Saison hervorgeht!

In jeder Klasse, in der der MSC Heiligenhaus mitmischte, kommt der ADAC-Meister ebenfalls vom MSC! Mit dieser großartigen Leistung ist es nicht verwunderlich, dass die **Mannschaft** des MSC Heiligenhaus auch dieses Jahr als viertes Mal in Folge an der Spitze der Mannschaftswertung steht! Dreimal Platz 1, zweimal Platz 2, einmal Platz 3 und einmal Platz 4 waren die Ergebnisse. Eine super Team- und Einzelleistung unserer Fahrer – Herzlichen Glückwunsch!

Wie gewohnt kommen an dieser Stelle die Ergebnisse der Endläufe, angefangen mit der **Nordrhein-Westfalen-Meisterschaft**, dieses Jahr ausgerichtet in Monschau beim MSC Höfen. Hier geht es neben der begehrten Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft auch um den Titel des NRW-Meisters.

Marcel konnte seine Fähigkeiten auf den Punkt abrufen und zeigte den 33 weiteren Besten der **K2** wie es geht: mit mehr als 2 Sekunden Abstand gewann er die Klasse souverän und ist somit der

amtierende NRW-Meister und reiht sich in die Reihe der NRW-Meister des MSC-Heiligenhaus ein – tolle Leistung!

Lenard und **Leandro** versuchten ihr Glück in der **K4**. Doch leider war jenes nicht auf ihrer Seite, sodass beide mit jeweils zwei Pylonen die Qualifikation an der Deutschen Meisterschaft verpassten. Am Ende erreichte Lenard Platz 20 und Leandro Platz 7 von 30.

Tizian wusste, dass in der heiß umkämpften **K5** Pylonen das sichere Aus bedeuten würden, doch auch das Tempo war nicht zu vernachlässigen. Mit zwei konstanten und routinierten Läufen konnte er 22 Kontrahent/Innen hinter sich lassen, den Platz 3 auf dem Podest beanspruchen und sich für die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft qualifizieren.

Die **Deutsche Meisterschaft** fand dieses Jahr unter toller Kulisse am Nürburgring über zwei Tage mit vier gewerteten Läufen statt.

Marcel blieb nicht fehlerfrei und konnte mit insgesamt 4 Pylonen nur noch im hinteren Drittel mitmischen - Platz 26 von 31.

Auch **Tizian** schaffte es nicht fehlerfrei und verbuchte 2 Strafsekunden, 1 Pylone. Für ihn reichte es damit am Ende knapp für einen Platz in den Top 10: Platz 9 von 25!

Gleich vier Fahrer gingen bei dem **ADAC-Bundesendlauf** in Bad Aibling beim ADAC Südbayern an den Start.

Auch hier blieben leider nicht alle Pylonen stehen. **Marcel** landete mit einer Pylone auf einem sehr guten Platz 8 von 50 unter den Top 10.

Lenard musste gleich 2 Pylonen auf seinem Konto verbuchen, sodass für ihn nur Platz 47 von 48 Deutschlands bester Fahrer/Innen erreichbar war.

Leandro lernte aus seinen Fehlern beim NRW-Lauf und blieb fehlerfrei, jedoch leider auch knapp eine Sekunde hinter dem Führenden zurück: Platz 12.

Tizian konnte leider aus gesundheitlichen Problemen das Rennen nicht beenden. Ihm geht es glücklicherweise wieder gut!

Das gleiche Vierer-Gespann war ebenfalls beim erstmalig ausgerichteten **Kart Slalom Supercup** in Bensheim dabei. Dieser Endlauf hätte schon 2020 stattfinden sollen, als Ersatz für die in dieser Saison ausgefallenen Endläufe. Doch auch diese Veranstaltung fiel Corona zum Opfer und wurde daher 2021 nachgeholt. Es blieb jedoch ein Endlauf für die Saison 2020, sodass die Qualifikation durch die Ergebnisse 2020 erfolgte und auch die Klasseneinteilung aus dem Jahr erhalten blieb. Eine weitere Besonderheit: Die besten Drei machten untereinander bei einem weiteren, dritten Lauf auf einem Elektro-Kart die Reihenfolge auf dem Podest aus.

Marcel erreichte hier Platz 23 von 44, auch hier fiel leider eine Pylone.

Lenard und **Leandro** starteten noch in der K3 und blieben ebenfalls mit je 2 Pylonen nicht fehlerfrei. Für Lenard reichte es so noch zu einem guten Platz 26 von 49. Leandro verpasste seine Gelegenheit zu der Fahrt im Elektro-Kart und sicherte sich noch einen sehr guten Platz 7.

Tizian hingegen nutzte seine Chance und stand nach zwei fehlerfreien Läufen auf Platz 2. Nach der Fahrt mit dem Elektro-Kart hat sich daran nichts geändert und somit darf sich Tizian nun Vize-Meister des ersten Kart Slalom Supercup nennen!

Wie zu erkennen ist, war es eine kurze, aber spannende Saison 2021 mit sehr guten Ergebnissen für den MSC Heiligenhaus. Das Ganze wäre ohne alle Unterstützer und Beteiligten nicht möglich, daher an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle. Hervorheben möchte ich noch das Unternehmen **Silver Plastics® GmbH & Co. KG**, welches uns netterweise ihr Gelände für unser Training zur Verfügung stellt.

Bis zum nächsten Jahr!

Mit kartsportlichem Gruß
Nikolas Neufeld